

Rein durch Nürnberger Tor



HERSBRUCK (gz) – Für Bürgermeister Robert Ilg und Bürgerbüro-Chef Christoph Rothkegel (rechts) war es zunächst nur eine Umleitung wegen der Sperrung des Eisenhüttleins: Autofahrer können derzeit am Pfeiffers Eck durchs Nürnberger Tor hinein in die Stadt fahren. Sie dürfen dafür im Lohweg nicht vom Parkhaus oder der Poststraße aus zur Nürnberger Straße hoch fahren – was nicht jeder beachtet. Diese geänderte Verkehrsführung könnte man doch positiv verkaufen, meinte Fotohändler Wolfgang Schmidt. Der neue Vorstand des Wirtschaftsforums mit Carola Hoffmann, Jürgen Wild (links) und Gerd Kiener griff den Vorschlag auf. Die Stadt stellte Arbeiter und Stützen für das neue „Einladungs-Schreiben“, das seit gestern zwischen Eisdiele und Kinderlädle hängt. Die Händler hätten schon positive Resonanz von Hersbruck-Besuchern, heißt es. Bislang aber gilt die neue Stadteinfahrt nur während der Bauzeit im Eisenhüttlein. Der Wochenmarkt wird deshalb übrigens künftig nur freitags in den Posthof verlegt, am Mittwoch und Samstag ist er ab sofort wieder am Obere Markt. Foto: Grzesiek